

PRESSEMITTEILUNG

Mönchengladbach, Dezember 05, 2018

DUMA-BANDZINK'S 6. Integrierte Lösung geht an thyssenkrupp Steel in Finnentrop

Der Standort Finnentrop von thyssenkrupp Steel Europe kann auf eine über 150-jährige Geschichte zurückblicken und hat seinen Ursprung in einem dampfkraftbetriebenen Walzwerk.



Der Standort Finnentrop von thyssenkrupp Steel Europe kann auf eine über 150-jährige Geschichte zurückblicken und hat seinen Ursprung in einem dampfkraftbetriebenen Walzwerk.

Obwohl es sich um ein Werk mit langer Tradition handelt, zählt die Feuerbeschichtungsanlage FBA3 heute zu einer der modernsten Anlagen innerhalb von

thyssenkrupp Steel Europe. Das dort produzierte oberflächenbeschichtete Feinblech kommt hauptsächlich in der Automobilindustrie zum Einsatz welche sehr hohe Qualitätsstandards hat.

Die FBA 3, das Aushängeschild des Standorts, wird ständig technisch weiterentwickelt. So konnte Thyssen gar nicht anders als sich bei der Umbaumaßnahme für eine Integrierte Lösung aus dem Hause DUMA-BANDZINK in Kooperation mit EMG zu entscheiden.

Um den Einbau der Bandstabilisierung zu ermöglichen wurden entsprechende Erweiterungen an der Verzinkungsmaschine erforderlich. Diese beschränken sich hauptsächlich auf die Abstreifdüsentraverse und die Kantenmasken.

Durch den Einbau der Integrierten Lösung konnten folgende Ziele realisiert werden:

- Reduzierung der Bandvibrationen und Minimierung des „Cross-Bow-Effects“ (?50%) was zu einer verbesserten Oberflächenqualität führt
- Homogene Oberflächenauflage
- Reduzierung des Aluminiumverbrauchs